

Geibel, Emanuel: 5. (1833)

1 Nun kehrt zurück die Schwalbe
2 Der langen Irrfahrt satt;
3 Sei mir gegrünzt, mein Lübeck,
4 Geliebte Vaterstadt!

5 Wie liegst du vor mir prächtig
6 Im Frühlingssonnenschein
7 Mit deinen Türmen und Toren
8 Und schlanken Giebelreihen;

9 Mit deinen blühenden Wällen
10 Voll Nachtigallengesang,
11 Mit deinen Masten und Wimpeln
12 Den blauen Fluß entlang!

13 Und über die Giebel und Wälle
14 Und über den Fluß dahin
15 Wogt festlich das Geläute
16 Der Glocken von Sankt Marien.

17 So klang's mit Himmelsmahnung
18 Um meine Wiege schon;
19 Erinnerungstrunken lausch' ich
20 Dem tiefen Feierston.

21 Da schmilzt in Friedensschauern
22 Was stürmisch mich bewegt,
23 Wie einst, wenn mir die Mutter
24 Die Hand aufs Haupt gelegt.

25 Und schöner nur durch Tränen
26 Erblick' ich Fluß und Tal –
27 O Heimat, süße Heimat,

28 Gegrüßt sei tausendmal!

(Textopus: 5.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61862>)